

RVB-INFO

RUDERVEREIN DER BISMARCKSCHULE

Nr. 18 - Februar '92

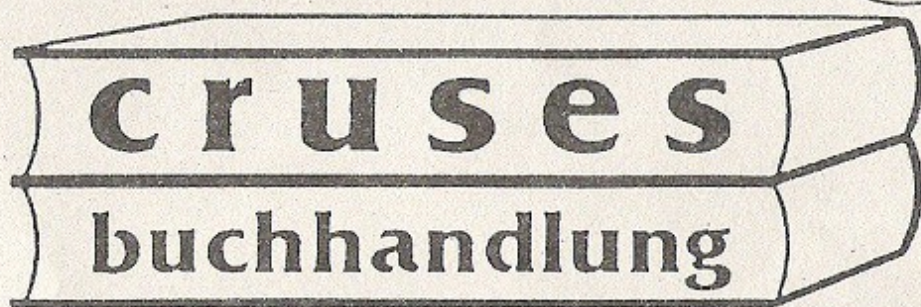




BÜCHER:
Muskeln
für die
Birne!!!

BÜCHER gibt es bei uns.
(nicht nur Schulbücher!)

seit
1815



Hildesheimer Straße 74 + 75

U -Haltestelle Geibelstraße

Telefon (0511)

88 24 45

88 14 66

Der 1. Vorsitzende, Julian Zimmermann, begrüßt die 44 erschienenen Mitglieder, eröffnet die JHV und trägt seinen Bericht als 1. Vorsitzender vor.

Der RVB habe an folgenden Veranstaltungen in der letzten Saison teilgenommen, bzw. auch solche durchgeführt:

- Backetballturniere des RVS und des RVB
- Wesermarathon
- Pfingstlager
- Regatten in Salzgitter, Minden und Hannover
- Kinderregatta in Hannover
- Wanderfahrten in Süd-Frankreich und auf der Leine
- Skatturnier des RVB
- Jugend trainiert für Olympia mit einem 3. Platz des Jungenvierers 72/73

Für große Mithilfe bedanken sich Julian Zimmermann und Th. Sielenkämper bei den Altherren und den Abiturienten:

Simone Bolte, Matthias Holm, Gunther Sack, Lars Reinke, Olaf Wildeboer, Sven Herzfeld, Andre' Reimers, Jens Mestwerdt und Julian Zimmermann.

Der Bootswart, Andreas Stümper, äußert sich positiv über die Bereitschaft, an der Schmirgelaktion im Herbst und Winter letzten Jahres mitgeholfen zu haben. Andreas Stümper, der zu einer Fortbildung bei der Bootswerft Empacher war, mahnt zu einer schonenden Behandlung des Materials, vor allem bei den Skulls der Mannschaftsboote.

Die Kassenwartin, Carolin Reese, weist daraufhin, daß die Kasse derzeit ein Defizit von 500 DM vorzeige. Das Defizit kam durch den Kauf eines neuen Skiffs zustande, was die Kasse mit 2.500 DM belastete.

Th. Sielenkämper gibt als Protektor die Anschaffung von einem Satz Riemen, sowie einem Satz Skulls bekannt (Anmerk. d. Protokollanten: die Riemen und Skulls trafen am 6. Dezember '91 ein, wobei der Förderverein das Geld für die Skulls bereitstellte).

Eine besonders positive Bilanz kann die Regattawartin Simone Bolte vorlegen, was nicht zuletzt auch am Erfolg der sogenannten Trottell-Crew in Berlin beim Bundesentscheid von Jugend trainiert für Olympia lag. Aber ebenso die Erfolge der anderen Vierermannschaften waren sehr erfreulich. Für seine 11 Siege wird Martin Kühlenkamp der Wanderpokal für den erfolgreichsten Ruderer verliehen.

Im Anschluß lobt der Protektor Ina Hertrampf, Katrin Schneck, Gunther Sack, Matthias Holm und alle, die bei der Anfängerausbildung mithalfen. Er bedankt sich ebenso für den Einsatz aller Beteiligten bei dem Marathon, der Herbstregatta und der Sommerregatta, der es ermöglichte, die strapazierte Kasse ein wenig aufzufüllen. Jedoch mahnt der Protektor zu mehr Flexibilität im Bereich des Steuerns, da Steuerleute unumgänglich seien und jeder dazu bereit sein müsse, als auch im Bereich der Anmeldefristen, denn wer sich nicht rechtzeitig anmelde, könne halt nicht mit.

Es erfolgt eine Abstimmung über die vom Vorstand herausgearbeiteten Satzungsänderungen (es sind 42 Mitglieder stimmberechtigt):

Absatz :	ja	nein	enthalten
- 2.1	42	/	/
- 3.1	39	/	3
- 3.2	38	/	4
- 3.3	32	/	10
- 3.4	38	/	4
- 3.5	37	/	4

zu einer Änderung ist eine 2/3 Mehrheit nötig, alle Anträge wurden angenommen. Zur weiteren Abstimmung steht die Erhöhung der Beiträge von 60 DM auf 80 DM, da laut Rechnung der Kassenwartin und des Protektors die Ausgaben nicht mehr mit den Beiträgen abgedeckt werden können, was unweigerlich zu einer Erhöhung der seit 15 Jahren unveränderten Beiträge führt. Zu einer Annahme des Antrages reicht die einfache Mehrheit : 39 ja / nein 3 enthalten
Der Antrag wurde angenommen.

Lars Reinke übernimmt die Leitung der Versammlung; auf seinen Antrag hin wird der Vorstand ohne Gegenstimmen entlastet. Die Neuwahlen des Vorstandes erbringen folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender	<u>Henning Voigt</u>	Tel.: 808655 Geibelstraße 70
2. Vorsitzender	<u>Tillmann Wege</u>	Tel.: 05101/4569 Hohes Feld 4 , 3005 Hemmingen
Regattawart	<u>Martin Kühlenkamp</u>	Tel.: 830093
Kassenwart	<u>Carolin Reese</u>	Tel.: 882229
Bootswart	<u>Andreas Stümper</u>	Tel.: 831423
Fahrtenstatistiker	<u>Sven Ahlström</u>	Tel.: 882144
Pressewart	<u>Nina Schlüter</u>	Tel.: 889456

Als Bootswartsgelilfe wird Thilo v. Klopmann, als Pressewartsgeliffen Tobias Leichsenring und Christian Dirumdam gewählt.

Die Bestellung von neuen Trikots wird verschoben und soll später noch einmal im Schaukasten erwähnt werden.

Hiermit wird die Jahreshauptversammlung '91 offiziell beendet.

gez.: Tillmann Wege, 2. Vorsitzender
gez.: Th. Sielenkämper, Protektor

Vorstandswochenende in Springe

Vom 29.11.-01.12.91 fuhr der (alte) Vorstand des RVB zu einer Wochenendtagung nach Springe.

Folgende Themen standen zur Debatte:

- 1) Beitragserhöhung
- 2) Satzungsänderung
- 3) Aufgaben des Vorstands
- 4) Ausgabenreduzierung

- zu 1) Da der Beitrag seit nunmehr 15 Jahren nicht mehr erhöht wurde, die Kosten für Start- und Meldegelder allerdings gestiegen sind, kamen wir zu dem Ergebnis, daß eine Beitragserhöhung auf 80,-DM unvermeidbar ist.
- zu 2) Die Satzung, nach der der RVB bis dahin geführt worden war, gilt seit dem 19.06.1979. Daher waren einige Punkte zu aktualisieren.
- zu 3) Da die Mitgliederzahl in den letzten Jahren stark angestiegen ist, hat sich auch der Arbeitsaufwand dementsprechend vergrößert (Kilometerstatistiken erstellen, Meldungen zu Regatten anfertigen usw.).
- zu 4) Da wir schon immer versucht haben, die Kosten so niedrig wie möglich zu halten, kann es dort keine weiteren Einsparungen geben.

Von dem nächtlichen Ausflug nach Springe und einigen Stunden, die wir mit dem Spiel "VIER GEWINNT" verbrachten, mal abgesehen, war es ein Thilo arbeitsreiches Wochenende!

Money makes the world go around . . .

Als große Bank freuen wir uns darüber, daß bei uns viele Vermögen klein anfangen.

Das heißt, viele unserer Kundinnen und Kunden kommen schon dann zu uns, wenn es noch nicht um das Verwalten von Vermögenswerten geht, sondern zunächst um Rat und Tat.

Zum Beispiel, wenn nach der Schulzeit das erste Privatkonto einzurichten ist, weil die ersten eigenen Einnahmen aus BAföG oder Ausbildungsvergütung und die ersten Ausgaben abzuwickeln sind. – Wobei die Kontoführung für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende und Studierende kostenlos ist. – Oder nach der Ausbildung, wenn erste größere Geldsummen die Verwirklichung eigener Ideen sichern sollen.

Egal, welche Fragen in dieser Zeit auftauchen: Die Beraterinnen und Berater der Dresdner Bank sind jederzeit für Sie da. In mehr als 1.000 Geschäftsstellen, und damit eigentlich fast überall, wo Geld die Welt in Bewegung halten soll.

Dresdner Bank



~~AHV~~ - RVB

ABITUR - oh Schreck - und danach kein Rudern mehr ???

Nein , das gibt es , wie es die meisten wissen , an der Bismarck-
schule nicht!!!

Um weiterhin in Kassel , auf Wanderfahrten , beim Baba , Skat oder
auch beim Training dabei zu sein , wurde vor einigen Jahren der
AHV-RVB gegründet.

Da IHR (Klassen 7-13) potentielle Mitglieder seid (und einige
Ehemalige den Termin leider versäumt haben) sind hier nochmal die
wichtigsten Entschlüsse , die auf der Jahreshauptversammlung der
Ehemaligen am 26.12.91 gefaßt wurden :

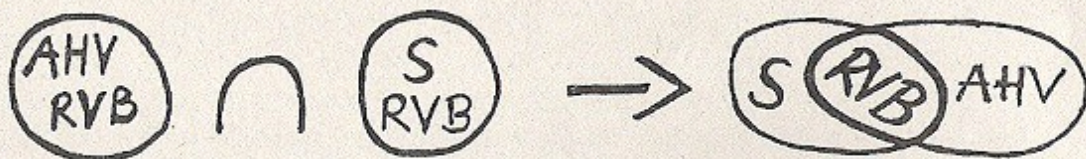
Erstmal müssen wir alle anfangen umzudenken. Und zwar heißt es jetzt
nicht mehr AHV-RVB sondern einfach RVB !!! Denn die meisten Anwesen-
den konnten Herrn Beißes Kritik zustimmen , daß dieser Name nicht
zeitgemäß sei.

Daß Schüler und Ehemalige nun den gleichen Vereinsnamen tragen , wur-
de als nicht unpassend empfunden , da gleichzeitig beschlossen wurde,
die "Vereinigung" der beiden RVB's in Angriff zu nehmen , um viel-
leicht bald ein RVB zu sein. Dazu wurde eine Expertengruppe" gewält,
zu der auch noch zwei Schülerrudervertreter stoßen sollen . Gemein-
sam sollen dann die rechtlichen Probleme geöst und der Nutzen dieser
Aktion überprüft werden.

Tja , die Ehemaligen werden natürlich auch in der nächsten Saison
versuchen , die SchülerInnen beim Rudern und anderweitigen Dingen
mit Rat und Tat , Fahrgelegenheiten oder materialmäßig zu unterstützen....

VIEL SPAß UND ERFOLG IN DER NÄCHSTEN SAISON !!! Katrin Schneck

MATHEMATIK: SCHNITTMENGEN



Geruderte und gesteuerte Kilometer 1991 !

Im Jahr 1991 wurde im RVB wieder fleißig gerudert.

Zum Vergleich:	1988	18.940 km
	1989	21.480 km
	1990	26.311 km
	1991	26.900 km !!!!

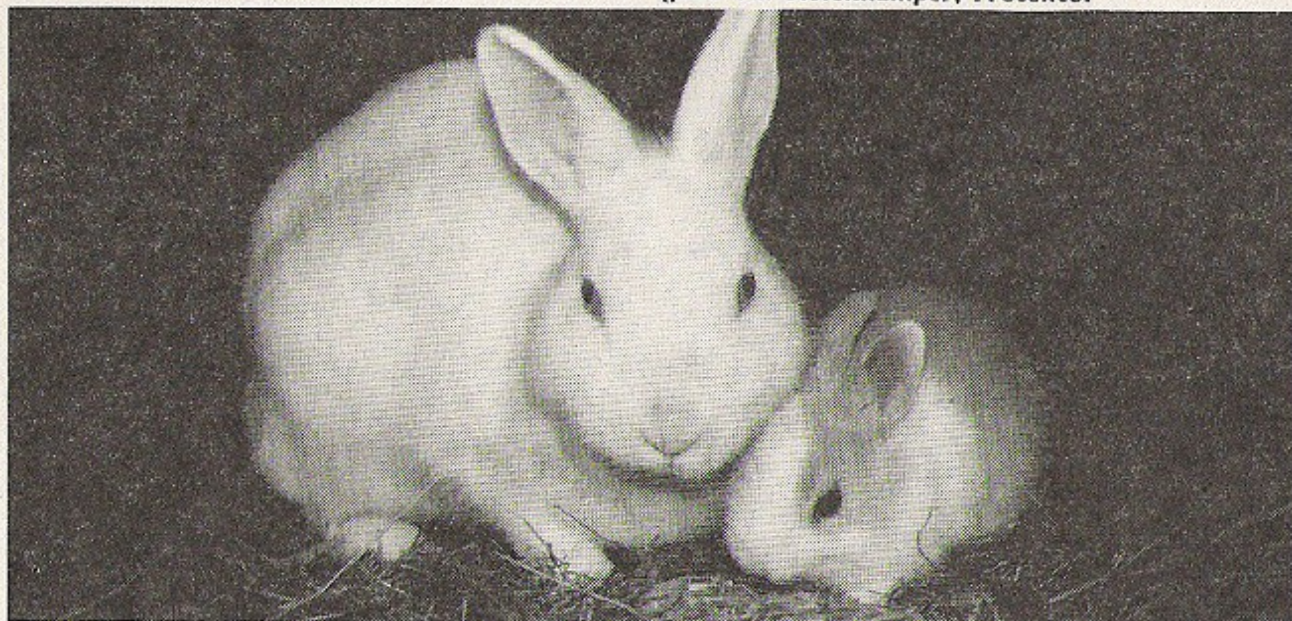
Daran waren u.a. die nachfolgend aufgeführten Mitglieder maßgeblich beteiligt :

1. Henning Voigt	1593 km	15. Ina Hertrampf	712 km
2. Julian Zimmermann	1425 km	16. Jan Brinckmann	692 km
3. Andre Karzauninkat	1392 km	16 b) Anjo Haase	692 km
4. Sven Ahlström	1325 km	18. Christian Dirumdam	668 km
5. Martin Kuhlenkamp	1324 km	19. Tobias Kühne	603 km
6. Andreas Stümper	1290 km	20. Wojtek Wozny	593 km
7. Heiner Lüke-Rosendahl	1200 km	21. Stefan Klingelhöfer	557 km
8. Tillmann Wege	1159 km	22. Jan Westphalen	552 km
9. Simone Bolte	1061 km	23. Carsten Pogodalla	549 km
10. Katrin Stadtmüller	971 km	24. Lars Jankowski	496 km
11. Olaf Wildeboer	823 km	25. Tobias Leichsenring	487 km
12. Sven Herzfeld	813 km	26. Nina Schlüter	454 km
13. Holger Nickel	752 km	27. Tees Nachtigall	442 km
14. Anke Kohlenberg	718 km	28. Michael Buchs	405 km

Ich fordere alle Mitglieder auf, auch im Jahr 1992 alle geruderten und gesteuerten Kilometer in das Fahrtenbuch einzutragen !!

Die Eintragung erfolgt in diesem Jahr nach einem neuen System (wird noch bekanntgegeben) ..

gez.: Th. Sielenkämper, Protektor



MEHR ALS PARTNERSCHAFT

Schon lange geht unser Einsatz für Hannover über sparkassenspezifische Leistungen hinaus. Wir sind stolz darauf, ein Teil dieser Stadt zu sein. Seit 1823.

Stadtsparkasse Hannover
naheliegend



F A H R T E N A B Z E I C H E N 1991

Wie bei den geruderten und gesteuerten Kilometern ist für 1991 auch eine erfreuliche Steigerung beim Erwerb der Fahrtenabzeichen zu vermelden!

1988 = 4 Fahrtenabzeichen

1989 = 10 Fahrtenabzeichen

1990 = 12 Fahrtenabzeichen

1991 = 21 Fahrtenabzeichen

Zwar wurden für 1991 seitens des DRV die Anforderungen herabgesetzt, jedoch wäre auch unter den alten Bedingungen eine Steigerung gegenüber 1990 zu verzeichnen gewesen!

Das Fahrtenabzeichen 1991 haben erworben:

Sven	A H L S T R Ö M
Simone	B O L T E
Michael	B U C H S
Christian	D I R U M D A M
Sven	H E R Z F E L D
André	K A R Z A U N I N K A T
Stefan	K L I N G E L H Ö F E R
Tobias	K Ü H N E
Martin	K U H L E N K A M P
Tobias	L E I C H S E N R I N G
Heiner	L Ü K E - R O S E N D A H L
Tees	N A C H T I G A L L
Carsten	P O G O D A L L A
Katrin	S T A D T M Ü L L E R
Andreas	S T Ü M P E R
Henning	V O I G T
Tillmann	W E G E
Jan	W E S T P H A L E N
Olaf	W I L D E B O E R
Wojtek	W O Z N Y
Julian	Z I M M E R M A N N

H E R Z L I C H E N G L Ü C K W U N S C H !!!

Bedingungen für 1992:

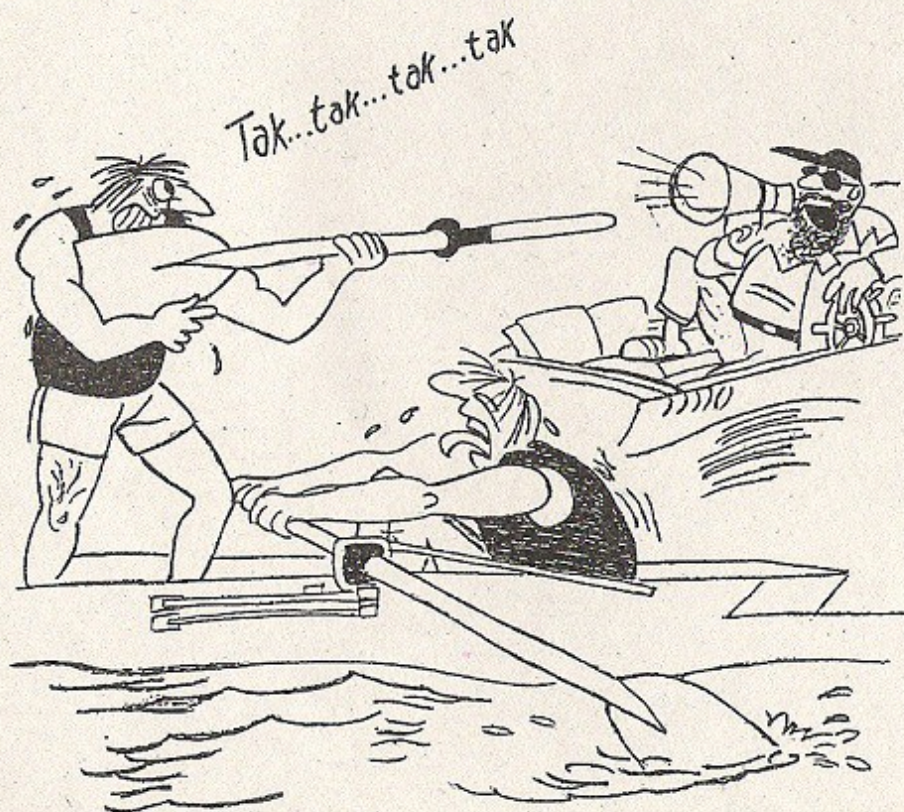
1973 u.ä.	1000 km
1974 - 1975	900 km
1976 - 1977	700 km
1978 - 1979	400 km

In diesen Kilometerleistungen müssen mindestens eine dreitägige Wanderfahrt oder 2 Wochenendfahrten enthalten sein (Jahrg. 1973 u.ä. = 200 km Wanderfahrt).

Bei den Jahrgängen 1978/79 kann die Teilnahme an je einer Wochenendfahrt durch die Teilnahme an jeweils 2 Jungen- und Mädchen-Regatten ersetzt werden.

Alle Mitglieder unseres Vereins sollten den Erwerb des Fahrtenabzeichen anstreben!

gez.: Sielenkämpfer, Protektor



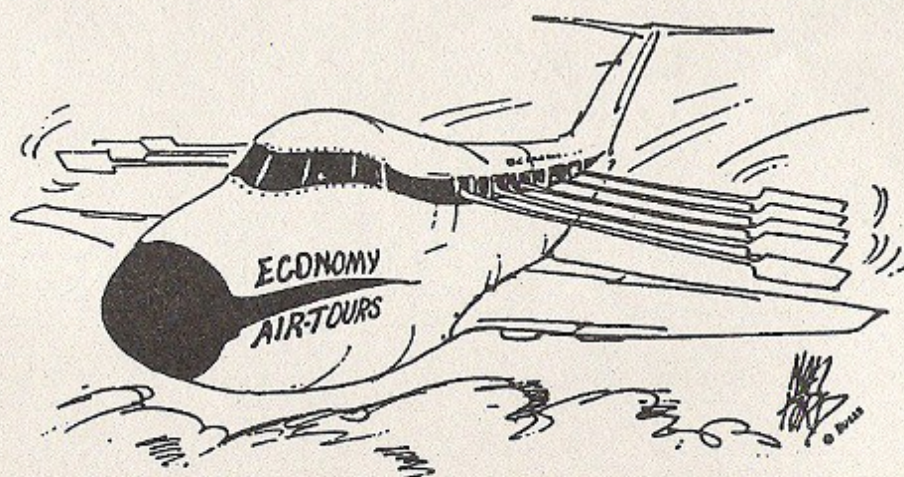
REGATTASTATISTIK

Name	1.	2.	3.	so.

* 1. Kuhlenkamp, Martin	11	3	-	6 *

2. Lüke-Rosendahl, Heiner	10	4	-	5
3. Stümper, Andreas	9	3	-	5
3. Wege, Tillmann	9	3	-	5
5. Ahlström, Sven	6	2	2	5
5. Karzauninkat, Andre	6	2	2	4
5. Voigt, Henning	6	2	2	4
5. Zimmermann, Julian	6	2	2	4
9. Kühne, Tobias	4	6	1	4
10. Stadtmüller, Katrin	4	3	1	-
11. Dirumdam, Christian	3	6	2	4
12. Pogodalla, Carsten	2	6	-	1
12. Wozny, Wojtek	2	6	-	1
14. Bolte, Simone	2	5	-	2
15. Buchs, Michael	2	4	3	2
16. Nachtigall, Tees	2	3	3	2
16. Westphalen, Jan	2	3	3	2
18. Leichsenring, Tobias	2	3	2	1
19. Brinckmann, Jan	1	3	4	6
20. Klingelhöfer, Stefan	1	3	-	-
21. Hanebuth, Ulf	1	1	-	-
22. Schüler, Helke	-	2	2	1
22. Carnwarth, James	-	2	2	1
24. Arand, Martin	-	1	2	-
25. Günther, Achim	-	1	-	1
26. Schlüter, Nina	-	-	2	3
26. Gundlach, Stephanie	-	-	2	2
28. Kohlenberg, Anke	-	-	1	1
29. Neitzel, Antje	-	-	1	-
30. Maseela, Sebina	-	-	-	1

so. = sonstige, d.h. letzte Plätze (2/2; 3/3) und ab 4. Plätze



Gespielt wie die Schlafmützen - vom Gegner betäubt?

Am Nikolaustag 1991 trafen sich in altgewohnter Weise, nur mit einigen Regeländerungen, 44 skatspielende Personen, um den schau-
rigsten Ramschwettkampf aller Zeiten über sich ergehen zu lassen!

Hier nun einige Kommentare:

Im Pfingstlager darf es halt nur noch Pflichtramschi geben! Wenzel
Mir fehlt einfach die Kondition! Helke Einsatzmitx! Stümper

Ich bin gezähmt worden!
Der Bär

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.
fertigen kann, wo ich gewesen Kaufi
Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Ich bin erster geworden, Preis recht-
damit ich
mich daheim mit meinem Preis bin.

Die RVB-Skatturnier-Schmach

1. Kaufi	+9052 Punkte
2. Schneck, Jan	+4887 Punkte
3. Matthias Grams	+4873 Punkte
4. Henning	+4785 Punkte
5. Heiko Deppe	+4474 Punkte
6. Michael Fricke	+4366 Punkte
7. O. Knak	+4081 Punkte
8. Rüdiger Wilke	+4003 Punkte
9. Dirk Voelz	+3863 Punkte
10. Stephan Holm	+3673 Punkte
11. Lalle	+3658 Punkte
12. Silo	+3160 Punkte
13. Klingel	+2847 Punkte
14. Wilde Bär	+2449 Punkte
15. Simone	+1962 Punkte
16. Katrin Schneck	+1537 Punkte
17. Thomas Schrank	+ 851 Punkte
18. Wiebke Patzl	+ 790 Punkte
19. Stephan Grams	+ 640 Punkte
20. Wenzel	+ 607 Punkte
21. Prof	+ 317 Punkte
22. Matthias Beyer	+ 200 Punkte
23. Dirk Wagener	- 207 Punkte
24. Michael Bock	- 317 Punkte
25. Carsten Kellermann	- 329 Punkte
26. Kirsten Brose	- 491 Punkte
27. Anke K.	-1350 Punkte
28. Heinz-Willi	-1467 Punkte
29. Gustl	-1499 Punkte
30. Anjo	-1504 Punkte
31. Dirk Hertrampf	-1738 Punkte
32. Joachim Kasten	-1960 Punkte
33. Helke	-2055 Punkte
34. Kaze	-2259 Punkte
35. Jörg Niehoff	-2349 Punkte
36. Andre Reimers	-2538 Punkte
37. Jörg Schneider	-2765 Punkte
38. Matthias Holm	-3347 Punkte
39. Stephan Schneck	-3633 Punkte
40. A. Stümper	-3983 Punkte
41. Juliane B.	-4150 Punkte
42. Martin Kühlenk.	-5385 Punkte
43. Nina Schlüter	-8722 Punkte

Dem Christian Dirumdam hab ich es
aber gezeigt, Frauenpower!!! Nina

Vierundvierzigster: CHRISTIAN DIRUMDAM -10316 PUNKTE

Wersich die rote Laterne ergattern
möchte, muß teuflisch geschickt
ramschen! Christian Dirumdam

Ein Dankeschön an die mathematischen Rechenkünstler HEINER UND TILL!!!

Lalle

Termine 1992

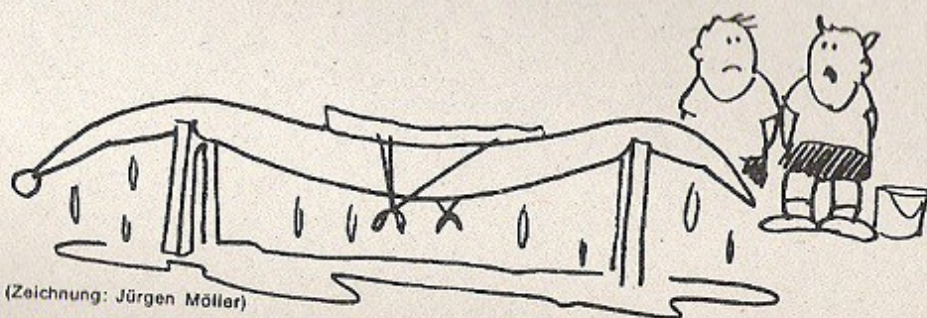
21.2. - 23.2.	E/S	Freizeitwochenende in Springe
12.4.	E/S	DB-Marathon in Hannover
13.4. - 21.4.	S	Trainingslager in Berlin
26.4.	E	Weser-Marathon
2.5. - 3.5.	S	DRV-Regatta in Münster, Wolfsburg, Lübeck
16.5. - 17.5.	S	DRV-Regatta in Bremen
24.5.	E/S	1. SRVN-Regatta in Salzgitter
5.6. - 10.6.	E/S	Pfingstlager in Kassel
13.6. - 14.6.	S	Wanderfahrt für Klassen 7
20.6. - 21.6.	S	Landesentscheid Mädchen- und Jungenrudern In Hannover
21.6.	E/S	2. SRVN-Regatta in Hannover
22.6.	S	Landesentscheid "Jugend trainiert für Olympi
27.6. - 28.6.	S	Deutsche Jugendmeisterschaft in Essen
10.7. - 14.7.	E	Wanderfahrt auf der Lahn
23.7. - 3.8.	S	Wanderfahrt in Mecklenburg
21.8. - 27.8.	S	Wanderfahrt auf ?
6.9.	E	Weserbergland-Rallye
12.9.	E/S	RVS-Regatta Skiff-Rallye (E = Helfer)
13.9.	E/S	3. SRVN-Regatta
19.9.	E	Langstreckenregatta "Quer durch Berlin"
22.9. - 27.9.	S	Bundesfinale "Jugend trainiert" in Berlin
26.9.	E/S	Regatta der Humboldtschule
27.9.	E/S	Regatta des KWG
3.10. - 10.10.	E	Wanderfahrt auf dem Main

E = Ehemalige + Senioren

S = Schülerinnen und Schüler

gez.: Sielenkämper

das nächste mal waschen
wir's lieber kalt ab.



(Zeichnung: Jürgen Möller)

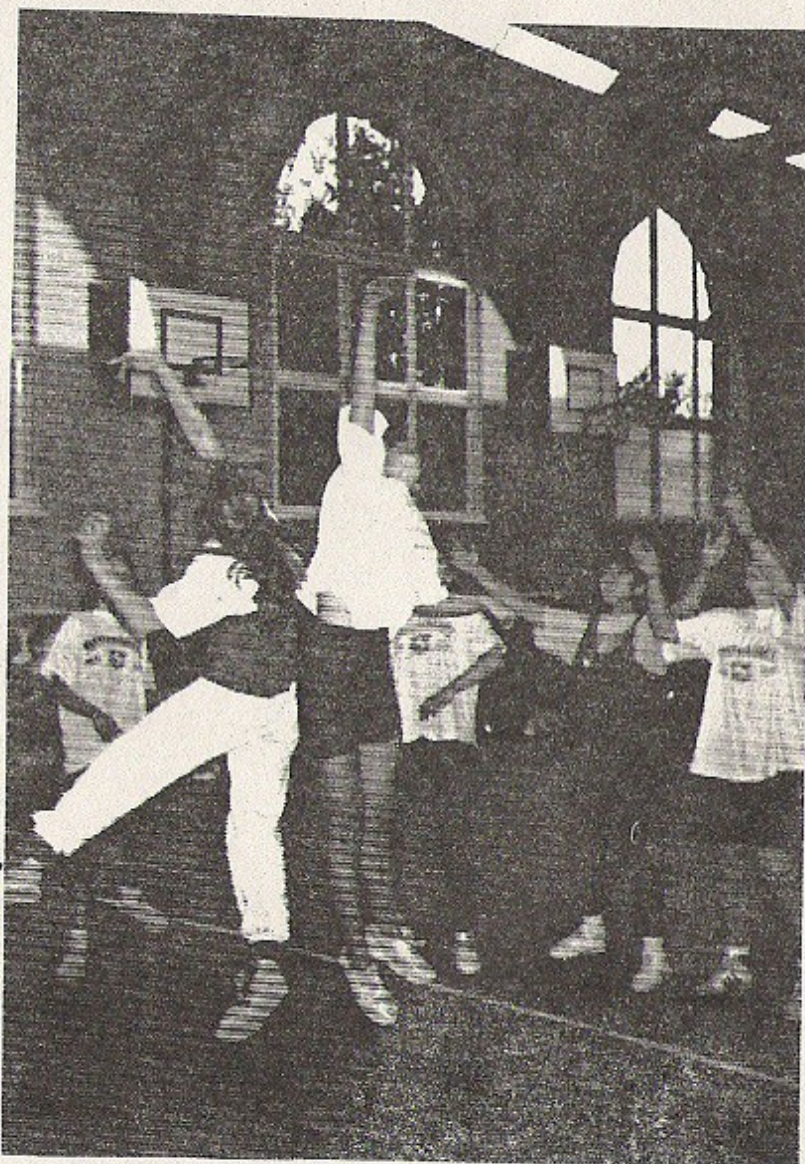
Wir haben 1 (ein!) neues Mitglied:
Patrick Gewohn, 7 b 😊

herzlich
Willkommen!

Ergänzung zum Terminplan:
6.9.1992 Schülerregatta
auf dem Alfsee (bei Osnabrück)

Günter Fuchs hat uns eine Thermoskanne für das Office gespendet.
Die Kaffeetrinker danken herzlich!!!
Nun suchen die Teetrinker
noch einen edlen Spender!

DAZU 2 mehr im nächsten Blättchen!



Ergo-Wettkampf in Osnabrück

"Veni, vidi, vici"- Mit dieser Einstellung machte sich in früher Morgenstunde des 25.1.1992 - planmäßige Abfahrtszeit war 6.33 Uhr - eine verschlafene Truppe in Richtung Osnabrück auf, um am "Ergo-Wettkampf '92" teilzunehmen. Es waren die Dideldeis, die "Trottel", der 76er Vierer mit Ulf, Heiner, James und Prof sowie die Begleiter Lalle und Silo.

Kaum in Osnabrück angekommen, mußten wir uns schon ins Geschehen stürzen. Als erste Disziplin stand Fußball auf dem Programm. Während die "Trottel" schon in der Vorrunde ausschieden, schafften es die Dideldeis bis ins Halbfinale und der 76er-Vierer sogar ins Finale, wo er trotz überragender Leistung verlor. Zu danken wäre an dieser Stelle dem Schiedsrichter, der voll konzentriert das Spielgeschehen verfolgte und absolut fair pfiff(!).

Zwischendurch mußten dann die einzelnen Vierermannschaften zum Trockenrudern. Hier belegten die "Trottel" den 7. Platz vor vier anderen Mannschaften gleicher Altersklasse. In Altersklasse 2 erreichte der 76er-Vierer den 5. Platz, während der Dideldei-Vierer den unrühmlichen 10. und damit letzten Platz "erreichte". In diesem Vierer legte ein gewisser Karsten. Hogodalter(?) die meisten Kilometer zurück. Am frühen Nachmittag waren die Spiele dann beendet, und wir hatten noch genug Zeit, in Osnabrück herumzugehen.

Um 17 Uhr kamen wir dann nach einer wiederholten Bahnfahrt in der wunderschönen Deutschen Reichsbahn im Hauptbahnhof Hannover an, wo sich unsere Wege schließlich trennten.

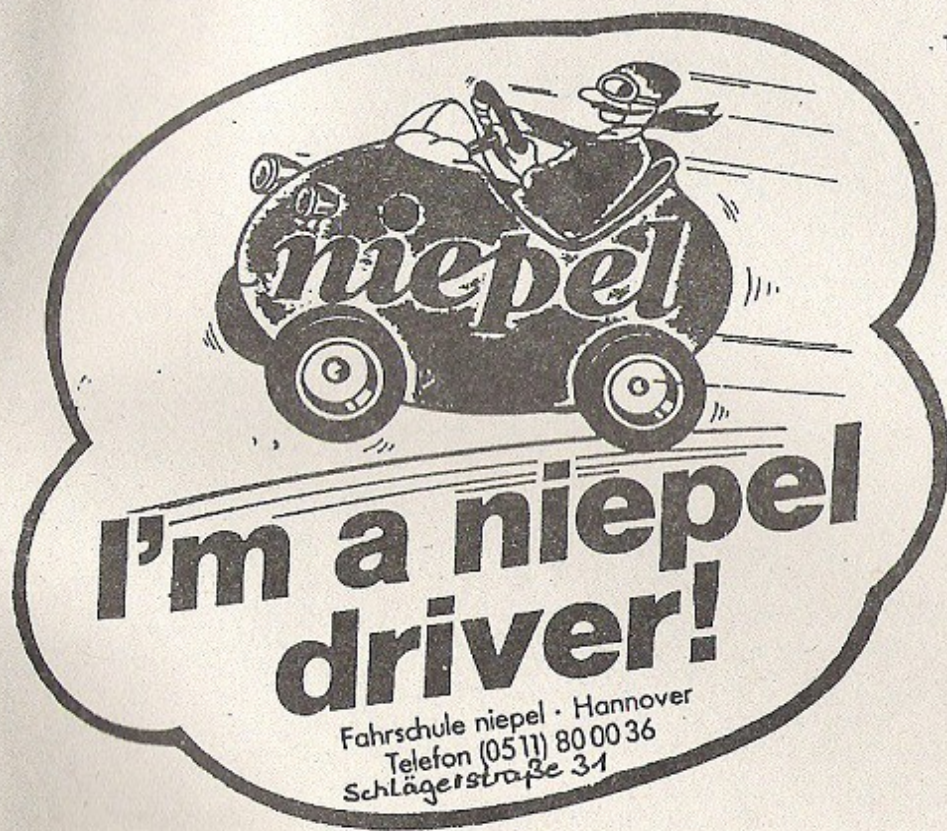
Carsten und Stefan

Theoretischer Unterricht:

Mo 18.00-19.30 Uhr

Mitt 19.00-20.30 Uhr

Do 18.00-19.30 Uhr



VEF**VEREIN DER ELTERN
UND FÖRDERER DER
BISMARCKSCHULE e.V.**

- fördert Klassen- und Studienfahrten
- unterstützt Arbeitsgemeinschaften
- finanziert Projektwochen
- beschafft aufwendige Lehrmittel
- stattet aus Freizeitbereich und Schulhof
- hilft Schülerinnen und Schülern
- prämiiert besonderes Engagement

Sind Sie schon Mitglied?

Spenden und Beiträge bitte

auf das Konto bei der Stadtparkasse Hannover (BLZ 25050180) Nr. 127 337

Der Verein der Eltern und Förderer der Bismarckschule e.V. hat uns im vergangenen Jahr einen Vierersatz Skulls (Liefertermin 6.12.!!) gespendet. Alle Ruderinnen und Ruderer sagen herzlichen Dank!!

Für die Eltern unserer Ruderinnen und Ruderer sollte die Mitgliedschaft im VEF selbstverständlich sein.

RVB- INFO Impressum

Ruder Verein Bismarckschule Hannover

An der Bismarckschule 5, 3000 Hannover 1

Vorsitzender: Matthias Holm, Egestorffstr. 4, 3000 Hannover 91, Tel 0511/ 44 51 13

Bankverbindung: Micheal Bohnsack, 'Sonerkonto Rudern', PGA Hannover,

BLZ 250 100 30, KTO 29494-308

Schülerruderverein Bismarckschule Hannover

An der Bismarckschule 5, 3000 Hannover 1

Vorsitzender: Henning Voigt, Geibeistr. 70, 3000 Hannover 1, Tel 0511/80 86 55

Protector: Thomas Sielenkämper, Albert Niemann Str. 14, Tel 0511/88 56 82

Redaktion des Blättchens: Nina Schlüter, Engelhardstr. 4, Tel 0511/ 88 94 56

Bankverbindung: Ernst Beiße, Stadtparkasse Hannover, BLZ 250 501 80, KTO 17118271